



Landesverband
Sozialpsychiatrie
Mecklenburg-Vorpommern e. V.

DEUTSCHE VEREINIGUNG
FÜR SOZIALE ARBEIT
IM GESUNDHEITSWESEN E.V.

DVSG

Gemeinsam für die gesundheitsbezogene
Soziale Arbeit

sa'ges

für gesundheitsbezogene Soziale Arbeit
pour le travail social en lien avec la santé



Deutsche
Gesellschaft für
Soziale Arbeit



DGSAS
Deutsche Gesellschaft für
Soziale Arbeit in der Suchthilfe.



österreichische
gesellschaft für
soziale
arbeit **ogsa**

O N L I N E - F A C H T A G U N G

EINSAMKEIT IM FOKUS

**Einsamkeitsphänomene in der Sozialen
Arbeit erkennen und ihnen
professionell begegnen**

12. Mai 2026
9 - 15.30 Uhr
per Zoom



www.eccsw.eu

[E-Mail: tagung@eccsw.eu](mailto:tagung@eccsw.eu)

Hintergrund

Weltweit klagen 20 Prozent aller Menschen über schwer auszuhaltende Erfahrungen von Einsamkeit. Darunter verstehen wir einen subjektiv wahrgenommenen Mangel an quantitativen und / oder qualitativen Aspekten eigener sozialer Beziehungen. Einsamkeit wirkt sich negativ auf die Gesundheit und das Wohlbefinden aus. Vor allem im Kontext der andauernden Unsicherheit durch gesellschaftliche Krisen und der damit einhergehenden Auflösung sozialer und politischer Strukturen hat Einsamkeit zahlreiche Facetten angenommen, die über die Lebensspanne hinausgehen. Mittlerweile sind zahlreiche Einsamkeitsphänomene bekannt, beispielsweise bei Kindern und Jugendlichen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, bei Menschen mit depressiven Erkrankungen, bei gesellschaftlichen Minderheiten im Zuge der zunehmenden Stigmatisierung und Ausgrenzung oder im Alter. Trotz zahlreicher Erkenntnisse über ihre Folgen wird die Bedeutung von Einsamkeit für ein gesundes Leben in der Bevölkerung immer noch relativiert.

Daher lädt das European Centre for Clinical Social Work e.V. (ECCSW) am 12. Mai 2026 unter dem Motto „Einsamkeit im Fokus – Einsamkeitsphänomene in der Sozialen Arbeit erkennen und ihnen professionell begegnen“ zu einer kostenfreien Onlinefachtagung ein. Dabei sollen die gesundheitlichen Auswirkungen von Einsamkeit in der Bevölkerung und bei verschiedenen Zielgruppen der Sozialen Arbeit im Fokus stehen. Gleichzeitig werden Strategien und Interventionsformen aufgezeigt, um Einsamkeitsphänomene rechtzeitig zu erkennen und ihnen professionell zu begegnen. Die Fachtagung findet in Kooperation mit der Hochschule Campus Wien, dem Landesverband Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e.V., der Österreichischen Gesellschaft für Soziale Arbeit, der Deutschen Vereinigung für Soziale Arbeit in der Suchthilfe e.V., der Deutschen Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e.V., dem Schweizerischen Fachverband für gesundheitsbezogene Soziale Arbeit und der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit e.V. statt.

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich **online** an.

Die Zugangsdaten erhalten Sie im Vorfeld der Veranstaltung.

Abstracts der einzelnen Beiträge finden Sie **hier**.



Programm

9:00 Uhr **Eröffnung**

Vorstand und Unterstützer*innenkreis ECCSW

9:15 Uhr **Keynote: Zwischen Verletzlichkeit und Verbundenheit: Einsamkeit in der Klinischen Sozialarbeit**

Prof.in Dr.in Katrin Liel, Hochschule Landshut

10:15 Uhr **Keynote: Soziale Netzwerkarbeit gegen Einsamkeit? Die Bedeutung sozialer Unterstützung im Kontext von Exklusionsrisiken und belasteten Lebenslagen**

Dr.in Annett Kupfer, TU Dresden

11:15 Uhr **Pause**

11:30 Uhr **Keynote: InGe - ein Lichtblick an der Seenplatte**

Regina Göretzlehner, Gesundheitsamt Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

12:30 Uhr **Vortrag in englischer Sprache: From Isolation to Solidarity: Social Work Mobilization in Greek Mental Health and Addiction Services**

Lefkothea Rizopoulou, Fulda University of Applied Sciences
Maria Lamprini Bolovina, University of West Attica
Eleftheria Levakou, University of West Attica

13:00 Uhr **Mittagspause**

13:45 Uhr **Besuch der Panels**

15:15 Uhr **Tagungsabschluss**

Panels

Panel 1: Gesundheitsbezogene Perspektiven

Impulsvortrag: Die Bedeutung von Teilhabe an Arbeit auf Identitätskonstruktionen und Einsamkeitserleben in der Sozialpsychiatrie. Teilaspekte aus einem Dissertationsprojekt

Dr.in Kirsten Modrow, HAW Kiel

Impulsvortrag: Die Wahrnehmung des Phänomens Einsamkeit und mögliche Interventionen der Klinischen Sozialarbeit bei Menschen mit Krebserkrankungen. Zentrale Fragestellung: Einflussnahme von Einsamkeit auf den Krankheitsverlauf und die Lebensqualität von Menschen mit Krebserkrankungen

Ann-Kathrin Daniel, HAW Kiel

Panelbeitrag: Soulspace Berlin - ein niedrigschwelliges, sektorübergreifendes Beratungs- und Behandlungsangebot für junge Menschen in Krisen

Mario Schellong (M.A.), ajb gmbh gemeinnützige Gesellschaft für Jugendberatung und psychosoziale Rehabilitation

Panel 2: Perspektiven von Fachkräften

Panelbeitrag: Entweder wirste krank oder du gehst!? Digitale Transformation, Einsamkeit und psychosoziale Gesundheit in der Sozialen Arbeit

Nadine van der Meulen (M.A.), OTH Regensburg

Impulsvortrag: Einsamkeitsphänomen in der Arbeitswelt begegnen

Beatrix Neuber (Dipl.-Sozialpädagogin, FH), Bundesfachverband Betrieblicher Sozialer Arbeit

Panelbeitrag: Einsamkeit als Handlungsfeld der Betrieblichen Sozialen Arbeit

Dr. Martin Gibson-Kunze, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V.

Panel 3: Gesellschaftskritische Perspektiven

Panelbeitrag: Zwischen Rückzug und Resilienz – Zur psychosozialen Bedeutung von Einsamkeitsscham

Prof. Dr. Michael Noack, Hochschule Niederrhein

Panelbeitrag: Gegen das Stigma von Menschen mit psychischen Erkrankungen: Hintergrund und Qualitätsstandards kontaktbasierter Anti-Stigma-Interventionen

Karsten Giertz (M.A.), Landesverband Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Impulsvortrag: Das einsame Subjekt - Rekonstruktionen der sozialpolitischen und sozialarbeiterischen Problematisierung von Einsamkeit

Tillman Schneider-Benthe (M.A.), HAW Hamburg

Panel 4: Perspektiven junger Menschen

Panelbeitrag: Einsamkeit als psychosoziale Herausforderung im Studium - Bevölkerungsrepräsentative Befunde aus dem Mikrozensus 2022

Antje Römhild (Dipl.-Soz.Wiss.), Universität Kassel
Prof. Dr. Alfons Holleder, Universität Kassel

Impulsvortrag: Einsamkeit im jungen Erwachsenenalter, Ursachen, Auswirkungen und Handlungsansätze - eine quantitative Untersuchung am Beispiel der Hochschule Coburg

Johanna Miez (M.A.)

Panelbeitrag: Einsamkeit und Naturerleben im jungen Erwachsenenalter – Ergebnisse aus einer Dissertation

Nathalie Schnoor (M.A.), HAW Kiel

Impulsvortrag: Ich einsam. Wir gemeinsam.

Christoph Lohschelder, (M.A.), Bistum Aachen, Innovationsplattform
Christoph Vitzer (M.A.), Bistum Aachen, Innovationsplattform
Prof.in Dr.in Karolin Kappler, Kath. Hochschule NRW
Prof. Dr. Mathias Berg, Kath. Hochschule NRW

Panel 5: Methodische Perspektiven

Impulsvortrag: Einsamkeitsbewältigung als Bestandteil psychiatrischer Behandlungsstruktur - Einführung und Evaluation der sozial-kognitiven Trainingsintervention „Das Soziale Wesen“ zur therapeutischen Einsamkeitsbewältigung bei Menschen mit psychischer Erkrankung

Jonas Schmeißner-Darkow, (M.A.), Psychiatrisches Krankenhaus Rickling

Panelbeitrag: Begegnung der sozialen Isolation mit Sozialtherapie

Dr.in Melanie Zellner, Hochschule Campus Wien

FH-Prof.in Saskia Erhardt, Hochschule Campus Wien

Impulsvortrag: Wie (professionell) begegnen Fachkräfte Einsamkeit? Empirisch-qualitative Schlaglichter auf Thematisierungs- und Bearbeitungslogiken von Einsamkeit in Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit

Daniel Ewert (M.A.), Otto-von-Guericke Universität Magdeburg

Impulsvortrag: Zuversicht säen: Ein Gemeinschaftsgarten als sozial-ökologischer Resonanzraum

Lara Irene Wintzer

Panel 6: Perspektiven von Menschen mit Fluchterfahrungen

Panelbeitrag: Einsamkeitsbezogene „Bewältigungsgeschichten“ geflüchteter Mütter aus der Ukraine – Methodik der Einsatzmöglichkeiten in Praxis und Lehre

Prof.in Dr.in Alla Koval, Evangelische Hochschule Berlin

Prof.in Dr.in Dietrun Lübeck, Evangelische Hochschule Berlin

Panelbeitrag: Einsamkeit im Kontext Flucht – Zwischen zurückgelassenen Netzwerken, Gewalterfahrungen und Integration

Anna Kamenik (M.A.)